

Planung Bildungstag Gemeindepädagogik – 04.09.2024

Rahmenbedingungen:

- ⇒ Thema: [Bildungstag – Konzeptarbeit Kirche mit Kindern](#)
- ⇒ Referent: Prof. M. Steinhäuser hat Termin blockiert + nach dem 24.-26.02.24 wird entschieden, ob er dabei sein soll oder ob wir es selbst machen
- ⇒ Termin: [Mittwoch, 04.09.2024, 09:00 bis 16:00 Uhr](#)
- ⇒ Ort: [Diakonissenhaus Aue „Haus Zion“](#) (Schneeberger Str. 98, 08280 Aue-Bad Schlema) mit Verpflegung (Obstpause, Mittag, Reisekaffee)
- ⇒ Zeitstruktur: reine Arbeitszeit ca. 5 bis 5,5 h (Pausen: ca. 1,5 h für Imbiss u. Austausch)
- ⇒ Teilnehmende: KBZ Annaberg → 16-18 TN | KBZ Aue → Pflichtveranstaltung (zw. 15-20 Anmeldungen erwartet | KBZ Vogtland...)
- ⇒ Material: bei Anmeldung abfragen, ob Buch schon vorhanden (oder ob TN das Buch zum Vorzugspreis erwerben möchten → analog Anmeldung BK in Röhrsdorf)
- ⇒ Anmeldung: [bis 03.06.2024](#) (Anmeldung mittels Webkalender EVLKS oder ChurchDesk über die einzelnen Kirchenbezirke) → [Anzahl Teilnehmenden an Christoph](#)
- ⇒ Fobi-Nachweise: Fortbildungsbescheinigungen erstellt jeder KBZ selbst

Zielstellungen:

- ⇒ Grundsätzlich:
 - GP dazu motivieren, Draufsicht auf das eigene Arbeitsfeld als Chance zu verstehen
 - GP dazu ermutigen und befähigen, ihr gemeindepädagogisches Konzept zu reflektieren
 - GP darin unterstützen, das Arbeitsbuch zielorientiert einsetzen können
- ⇒ Konkret:
 - a) Konzeptionelles Denken initiieren (= Konzept erarbeiten und daran orientieren)
 - b) Exemplarisch auf Arbeit mit Kindern anwenden (kontinuierliches Gruppenformat für Kl. 1-6)
 - c) Arbeitsbuch nutzen, um die eigene Arbeit zu reflektieren (Tiefenschau):
 - Warum mache ich das was ich mache und weshalb in dieser Form bzw. auf diese Weise?
 - Worin besteht die Relevanz meiner Arbeit/Angebote?
 - Was wirkt nachhaltig?
 - Wie rede ich über meine Konzeption in der Öffentlichkeit (Eltern, KV...)?

Tagungsstruktur:

- ⇒ Tag ähnlich aufgliedern wie Aufbau des Buches (Fokussierung auf einzelne Themen notwendig)
- ⇒ Einführung durch Prof. Steinhäuser zur Idee und in die jeweiligen Abschnitte des Buches
- ⇒ Evtl. Dreischritt: Impuls – Lesezeit – Feinabstimmung (alle Kapitel des Buches einbeziehen)
- ⇒ Reflexionswerkzeuge bedenken – Besuche, Hospitationen, Gespräche und Nachfragen als Unterstützung in der Sache verstehen
- ⇒ Motivation nach Mittagspause im Blick haben + von Methodik her danach ausrichten (z.B. Walk and Talk, etwas Praktisches...)

Klärungsbedarf:

- ⇒ Teilnehmerbetrag erheben und wenn ja in welcher Höhe?
- ⇒ Buchbestellung zum Vorzugspreis organisieren
- ⇒ Gruppenbildung + Kleingruppenarbeit (nach Neigung, Region, Impulse...)?
- ⇒ Soll Prof. Steinhäuser zum Einsatz kommen oder machen wir es selbst und wenn ja in welchem Umfang (bis Mittagspause oder die gesamte Zeit + wofür benötigen wir seine Unterstützung + was kann er leisten)?
- ⇒ Gespräch mit Prof. Steinhäuser ermöglichen (Rückfragen, Verstärkungen, Diskussion...)?
- ⇒ Moderation des Tages (Zuständigkeiten klären)
- ⇒ Moderation in den Kleingruppen (BK oder Teilnehmer/-in?)

Leitgedanke:

Weder das Arbeitsbuch noch der Fortbildungstag sind dazu gedacht, ein Patentrezept für Christenlehre und Co zu generieren. Stattdessen soll die Reflexion der eigenen Arbeit angeregt und unterstützt werden. Möglicherweise kann die vorgenommene Tiefenschau neue Horizonte für die eigene Herangehensweise und Begründung der Arbeit mit Kindern eröffnen.